

Wir kommen unseren Informationspflichten gem. Art. 12-14 DSGVO nach und informieren Sie hiermit, wie wir Ihre personenbezogenen Daten im Rahmen eines Vertragsverhältnisses mit uns verarbeiten und welche Ansprüche und Rechte Ihnen nach den datenschutzrechtlichen Regelungen zustehen.

1 Für die Datenverarbeitung Verantwortlicher und deren Kontaktdaten:

Verantwortlicher im Sinne der DSGVO:

Unternehmen: BRIX, MERZ & PARTNER mbB
Vertretungsberechtigte Partner: Matthias Brinkmann, Norbert Gewers,
Josef Hinkers, Kai Ellerkamp
Anschrift: Bahnhofstr. 2, 48691 Vreden
Telefon: 02564/911-0
E-Mail: info@bmp-vreden.de



Kontaktdaten unseres Datenschutzbeauftragten:

Unternehmen: com.kom IT-Systemlösungen GmbH
Name: Mario Rickert
Anschrift: Nünningsweg 20a, 46325 Borken
Telefon: 02861/90325-0
E-Mail: dsb@com-kom.de

2 Zwecke und Rechtsgrundlagen, auf der wir Ihre Daten verarbeiten

Wir verarbeiten personenbezogene Daten im Einklang mit den Bestimmungen der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO), dem Bundesdatenschutzgesetz (BDSG) sowie anderen anwendbaren Datenschutzvorschriften. Die Zwecke der Datenverarbeitung sowie die korrespondierenden Rechtsgrundlagen sind nachfolgend benannt.

2.1 Vertragsanbahnung, -durchführung und -beendigung

Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten zur Begründung, Durchführung und ggf. Beendigung unserer Mandatsverträge mit Ihnen und der Ausführung Ihrer Aufträge. Hierbei handelt es sich um personenbezogene Daten, die Sie uns zum Vertragsabschluss mitteilen (zum Beispiel: Namen, Adress- und Kontaktdaten, Geburtsdatum, Bankverbindung, Qualifikationen, Steuermerkmale, Lohngruppen, Arbeitszeiten, Tätigkeitsbereiche, Konfession, gesundheitliche Beeinträchtigungen) und die wir während der Vertragslaufzeit erheben (zum Beispiel: Daten zu Lohn- oder Gehaltsabrechnungen oder Steuerberechnungen).

Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten auf Grundlage der folgenden Rechtsgrundlage:

- ✓ zur Erfüllung und Abwicklung eines Vertrags oder zur Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen gemäß Artikel 6 Absatz 1 lit. b DSGVO.

2.2 Erfüllung gesetzlicher Vorgaben

Wie jeder, der sich am Wirtschaftsgeschehen beteiligt, unterliegen auch wir einer Vielzahl von rechtlichen Verpflichtungen. Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten insoweit auch, um die gesetzlichen Vorgaben zu erfüllen. Einzelne Maßnahmen umfassen u. a. die Identitäts- und Altersprüfung, Betrugs- und Geldwäscheprävention, die Verhinderung, Bekämpfung und Aufklärung der Terrorismusfinanzierung und vermögensgefährdenden Straftaten, die Erfüllung steuerrechtlicher Kontroll- und Meldepflichten, sowie die Archivierung von Daten zu Zwecken des Datenschutzes und der Datensicherheit sowie der Prüfung durch Steuer- und andere Behörden. Darüber hinaus kann die Offenlegung personenbezogener Daten im Rahmen von behördlichen/gerichtlichen Maßnahmen zu Zwecken der Beweiserhebung, Strafverfolgung oder der Durchsetzung zivilrechtlicher Ansprüche erforderlich werden.

Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten auf Grundlage der folgenden Rechtsgrundlage:

- ✓ zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung, der wir unterliegen, gemäß Artikel 6 Absatz 1 lit. c DSGVO in Verbindung mit einschlägigen gesetzlichen Anforderungen (wie zum Beispiel aber nicht abschließend Handels- und Steuergesetze), aber auch ggf. aufsichtsrechtliche oder andere behördliche Vorgaben.

2.3 Zweck zur Datenübermittlung an Wirtschaftsauskunfteien

Wir nutzen die von Ihnen bereitgestellten Daten (Name, Anschrift, Geburtsdatum) aus der Beantragung, Durchführung und Beendigung der Geschäftsbeziehung auch für Abfragen und Bonitätsauskünfte auf der Basis mathematisch-statistischer Verfahren bei Wirtschaftsauskunfteien, um Ihre Kreditwürdigkeit vor Abschluss eines Vertragsverhältnisses zu überprüfen. Die Abfrage dient auch der Betrugserkennung und Identitätsprüfung. Wir können anhand der von der Wirtschaftsauskunftei übermittelten Übereinstimmungsdaten erkennen, ob eine Person unter der vom Kunden angegebenen Anschrift im Datenbestand gespeichert ist. Im Bereich der Industrie- und Geschäftskunden holen wir im Rahmen unserer Kreditausfallversicherung Informationen ein. Darüber hinaus sind wir bei Industrie- und Geschäftskunden dazu verpflichtet, unsererseits Informationen an die Versicherung zu übermitteln.

Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten auf Grundlage der folgenden Rechtsgrundlagen:

- ✓ zur Erfüllung und Abwicklung eines Vertrags oder zur Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen gemäß Artikel 6 Absatz 1 lit. b DSGVO, soweit wir Informationen über Sie einholen oder
- ✓ zur Wahrung unserer berechtigten Interessen sowie der berechtigten Interessen von Dritten gemäß Artikel 6 Absatz 1 lit. f DSGVO, soweit wir Informationen über Sie an Wirtschaftsauskunfteien übermitteln; die berechtigten Interessen bestehen in dem Schutz vor Zahlungsausfällen.

2.4 Weitere Zwecke der Datenverarbeitung

Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten insbesondere zu den folgenden Zwecken:

- zur Kommunikation mit Ihnen;
- Beitreibung von Forderungen durch Inkasso-Unternehmen;
- Geltendmachung rechtlicher Ansprüche und Verteidigung bei rechtlichen Streitigkeiten durch Rechtsanwälte;
- Gewährleistung der EDV/IT-Sicherheit;
- Verhinderung und Aufklärung von Straftaten;
- Nachweis von Aufträgen und sonstigen Vereinbarungen;
- Kulanzverfahren;

Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten auf Grundlage der folgenden Rechtsgrundlage:

- ✓ zur Wahrung unserer berechtigten Interessen gemäß Artikel 6 Absatz 1 lit. f DSGVO; unsere berechtigten Interessen bestehen in den vorstehend benannten Zwecken.

3 Datenquellen, soweit wir Daten nicht unmittelbar von Ihnen erhalten haben

Soweit dies für die Erbringung unserer Dienstleistungen erforderlich ist, verarbeiten wir personenbezogene Daten, die wir zulässigerweise von anderen Unternehmen oder von sonstigen Dritten (zum Beispiel Auskunftsteilen, Adressverlage) erhalten haben. Zudem verarbeiten wir personenbezogene Daten, die wir aus öffentlich zugänglichen Quellen (wie zum Beispiel Telefonverzeichnisse, Handels- und Vereinsregister, Melderegister, Schuldnerverzeichnisse, Presse, Internet und andere Medien) zulässigerweise gewonnen, erhalten oder erworben haben und verarbeiten dürfen.

4 Kategorien von Empfängern

Innerhalb unseres Unternehmens erhalten diejenigen internen Stellen bzw. Organisationseinheiten Ihre Daten, die diese zur Erfüllung unserer vertraglichen und gesetzlichen Pflichten oder im Rahmen der Bearbeitung und Umsetzung unseres berechtigten Interesses benötigen. Eine Weitergabe Ihrer Daten an externe Stellen erfolgt insbesondere an

- externe Rechenzentren, Kurierdienste, Logistikunternehmen
- Behörden, Auskunftsteilen, Inkasso, Rechtsanwälte, Gerichte, Gerichtsvollzieher
- Banken
- Kooperationspartner
- Zahlungsdienstleister
- Marketingagenturen
- Berater
- Netzbetreiber

5 Dauer der Speicherung Ihrer Daten

Wir verarbeiten Ihre Daten für die Dauer unserer Geschäftsbeziehung. Das schließt auch die Anbahnung eines Vertrages (vorvertragliches Rechtsverhältnis) und die Abwicklung eines Vertrages mit ein. Darüber hinaus unterliegen wir verschiedenen Aufbewahrungs- und Dokumentationspflichten, die sich u. a. aber nicht abschließend aus dem Handelsgesetzbuch (HGB) und der Abgabenordnung (AO) ergeben. Die dort vorgegebenen Fristen zur Aufbewahrung bzw. Dokumentation betragen bis zehn Jahre über das Ende der Geschäftsbeziehung bzw. des vorvertraglichen Rechtsverhältnisses hinaus. Ferner können spezielle gesetzliche Vorschriften eine längere Aufbewahrungsdauer erfordern, wie zum Beispiel die Erhaltung von Beweismitteln im Rahmen der gesetzlichen Verjährungsvorschriften. Nach den §§ 195 ff. des Bürgerlichen Gesetzbuches (BGB) beträgt die regelmäßige Verjährungsfrist zwar drei Jahre, es können aber auch Verjährungsfristen von bis zu 30 Jahren anwendbar sein. Sind die Daten für die Erfüllung vertraglicher oder gesetzlicher Pflichten und Rechte nicht mehr erforderlich, werden diese regelmäßig gelöscht, es sei denn, deren - befristete - Weiterverarbeitung ist zur Erfüllung der unter Ziffer 2.2 oder 2.4 aufgeführten Zwecke erforderlich. In diesen Fällen können wir auch nach Beendigung unserer Geschäftsbeziehung oder unseres vorvertraglichen Rechtsverhältnisses für eine mit den Zwecken vereinbarte Dauer Ihre Daten speichern und ggf. nutzen.

6 Verarbeitung Ihrer Daten in einem Drittland oder durch eine internationale Organisation

Eine Datenübermittlung an Stellen in Staaten außerhalb der Europäischen Union (EU) bzw. des Europäischen Wirtschaftsraums (EWR) (sogenannte Drittländer) erfolgt dann, wenn es zur Ausführung eines Auftrages von Ihnen erforderlich sein sollte, es gesetzlich vorgeschrieben ist (zum Beispiel steuerrechtliche Meldepflichten), es im Rahmen eines berechtigten Interesses von uns oder eines Dritten liegt oder Sie uns eine Einwilligung erteilt haben. Dabei kann die Verarbeitung Ihrer Daten in einem Drittland auch in Zusammenhang mit der Einschaltung von Dienstleistern im Rahmen der Auftragsverarbeitung erfolgen. Soweit für das betreffende Land kein Beschluss der EU-Kommission über ein dort vorliegendes angemessenes Datenschutzniveau vorliegen sollte, gewährleisten wir nach den EU-Datenschutzvorgaben durch entsprechende Verträge, dass Ihre Rechte und Freiheiten angemessen geschützt und garantiert werden.

7 Ihre Datenschutzrechte

Unter bestimmten Voraussetzungen können Sie uns gegenüber Ihre Datenschutzrechte geltend machen:

• **Auskunftsrecht:**

Sie sind jederzeit berechtigt, im Rahmen von Artikel 15 DSGVO von uns eine Bestätigung darüber zu verlangen, ob wir Sie betreffende personenbezogene Daten verarbeiten; ist dies der Fall, sind Sie im Rahmen von Artikel 15 DSGVO ferner berechtigt, Auskunft über diese personenbezogenen Daten sowie bestimmte weitere Informationen (u. a. Verarbeitungszwecke, Kategorien personenbezogener Daten, Kategorien von Empfängern, geplante Speicherdauer, Ihre Rechte, die Herkunft der Daten, den Einsatz einer automatisierten Entscheidungsfindung und im Fall des Drittlandtransfers die geeigneten Garantien) und eine Kopie Ihrer Daten zu erhalten.

• **Recht auf Berichtigung:**

Sie sind berechtigt, nach Artikel 16 DSGVO von uns zu verlangen, dass wir die über Sie gespeicherten personenbezogenen Daten berichtigen, wenn diese unzutreffend oder fehlerhaft sind.

• **Recht auf Löschung:**

Sie sind berechtigt, unter den Voraussetzungen von Artikel 17 DSGVO von uns zu verlangen, dass wir Sie betreffende personenbezogene Daten unverzüglich löschen. Das Recht auf Löschung besteht u. a. nicht, wenn die Verarbeitung der personenbezogenen Daten erforderlich ist für

- a) die Ausübung des Rechts auf freie Meinungsäußerung und Information,
- b) zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung, der wir unterliegen (zum Beispiel gesetzliche Aufbewahrungspflichten) oder
- c) zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen.

• **Recht auf Einschränkung der Verarbeitung:**

Sie sind berechtigt, unter den Voraussetzungen von Artikel 18 DSGVO von uns zu verlangen, dass wir die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten einschränken.

• **Recht auf Datenübertragbarkeit:**

Sie sind berechtigt, unter den Voraussetzungen von Artikel 20 DSGVO von uns zu verlangen, dass wir Ihnen die Sie betreffenden personenbezogenen Daten, die Sie uns bereitgestellt haben, in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format übergeben.

• **Widerspruchsrecht:**

Sie sind berechtigt, unter den Voraussetzungen von Artikel 21 DSGVO Widerspruch gegen die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten einzulegen, so dass wir die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten beenden müssen. Das Widerspruchsrecht besteht nur in den in Artikel 21 DSGVO vorgesehen Grenzen. Zudem können unsere Interessen einer Beendigung der Verarbeitung entgegenstehen, so dass wir trotz Ihres Widerspruchs berechtigt sind, Ihre personenbezogenen Daten zu verarbeiten.

• **Widerrufsrecht:**

Sie haben das Recht Ihre erteilte Einwilligung in die Verarbeitung personenbezogener Daten jederzeit mit Wirkung für die Zukunft zu widerrufen. Der Widerruf kann entweder durch eine Nachricht über unser Kontaktformular oder über die Mailadresse des Verantwortlichen durchgeführt werden.

• **Beschwerderecht bei einer Aufsichtsbehörde:**

Sie sind berechtigt, unter den Voraussetzungen von Artikel 77 DSGVO Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde, insbesondere in dem Mitgliedstaat Ihres Aufenthaltsorts, Ihres Arbeitsplatzes oder des Orts des mutmaßlichen Verstoßes, wenn Sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten gegen die DSGVO verstößt. Das Beschwerderecht besteht unbeschadet eines anderweitigen verwaltungsrechtlichen oder gerichtlichen Rechtsbehelfs. Beschwerden können Sie an unseren Datenschutzbeauftragten richten. Ihre Anträge über die Ausübung Ihrer Rechte sollten nach Möglichkeit schriftlich an die oben angegebene Anschrift oder direkt an unseren Datenschutzbeauftragten adressiert werden.

8 Umfang Ihrer Pflichten, uns Ihre Daten bereitzustellen

Sie brauchen nur diejenigen Daten bereitstellen, die für die Aufnahme und Durchführung einer Geschäftsbeziehung oder für ein vorvertragliches Verhältnis mit uns erforderlich sind oder zu deren Erhebung wir gesetzlich verpflichtet sind. Ohne diese Daten werden wir in der Regel nicht in der Lage sein, einen Vertrag zu schließen oder auszuführen. Dies kann sich auch auf später im Rahmen der Geschäftsbeziehung erforderliche Daten beziehen. Sofern wir darüber hinaus Daten von Ihnen erbitten, werden Sie über die Freiwilligkeit der Angaben gesondert informiert.

9 Bestehen einer automatisierten Entscheidungsfindung im Einzelfall (einschließlich Profiling)

Wir setzen keine rein automatisierten Entscheidungsverfahren gemäß Artikel 22 DSGVO oder ein Profiling ein.

Information über Ihr Widerspruchsrecht Artikel 21 DSGVO Abs.1

Sie haben das Recht, jederzeit gegen die Verarbeitung Ihrer Daten, die aufgrund von Artikel 6 Absatz 1 f DSGVO (Datenverarbeitung auf der Grundlage einer Interessenabwägung) erfolgt, Widerspruch einzulegen, wenn dafür Gründe vorliegen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben. Dies gilt auch für ein auf diese Bestimmung gestütztes Profiling im Sinne von Artikel 4 Nr. 4 DSGVO. Legen Sie Widerspruch ein, werden wir Ihre personenbezogenen Daten nicht mehr verarbeiten, es sei denn, wir können zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung nachweisen, die Ihre Interessen, Rechte und Freiheiten überwiegen, oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen.

Der Widerspruch kann formfrei erfolgen und sollte möglichst gerichtet werden an:

BRIX, MERZ & PARTNER mbB, Bahnhofstr. 2, 48691 Vreden, Mailadresse: info@bmp-vreden.de